

Opto-Sensor

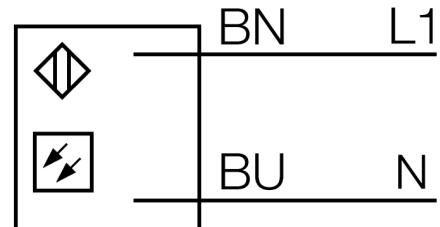
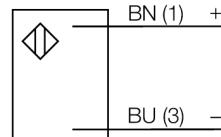
Einweglichtschranke (Sender)

SMA30PELC

Typenbezeichnung	SMA30PELC
Ident-Nr.	3028294
Funktion	Einwegschranke
Lichtart	IR
Wellenlänge	950 nm
Reichweite	0...150000 mm
Umgebungstemperatur	-40...+70 °C
Betriebsspannung	10...30 VDC
Betriebsspannung	12...240VAC
Leerlaufstrom I_0	≤ 20 mA
Bereitschaftsverzug	≤ 0 ms
Zulassungen	CE, cURus, CSA
Bauform	Gewinderohr, SM30
Abmessungen	102 mm mm
Gehäusedurchmesser	30 mm
Gehäusewerkstoff	Kunststoff, Thermoplastischer Kunststoff
Linse	Kunststoff, Lexan
Elektrischer Anschluss	Kabel, PVC
Leitungslänge	2 m
Adernquerschnitt	2x 0.5 mm ²
Schutzart	IP67
Betriebsspannungsanzeige	LED, grün
Anzeige der Funktionsreserve	LED

- Kabel, 2 m
- Schutzart IP67
- Umgebungstemperatur: -40...+70 °C
- Betriebsspannung 10...30 VDC oder 12...240 VAC

Anschlussbild



Funktionsprinzip

Einweglichtschranken bestehen aus einem Sender und einem Empfänger. Sie werden so installiert, dass das Licht vom Sender genau auf den Empfänger trifft. Unterbricht oder schwächt ein Objekt den Lichtstrahl, wird ein Schaltvorgang ausgelöst. Überall dort, wo lichtundurchlässige Objekte erfasst werden sollen, sind Einweglichtschranken die verlässlichsten optoelektronischen Sensoren. Der hohe Kontrast zwischen Hell- und Dunkelzustand und die sehr hohen Funktionsreserven, die für diese Betriebsart typisch sind, erlauben einen Betrieb über große Distanzen hinweg und unter schwierigen Bedingungen.

Reichweitenkurve

Funktionsreserve in Abhängigkeit von der Reichweite

